

## Rätselspaß für »Zauberflöten«-Spezialisten

Du weißt schon alles über Tamino, Papageno, Pamina, die Königin der Nacht und all die anderen Figuren? Dann aufgepasst, denn für unser Quiz brauchst du nicht nur deinen Verstand, sondern mindestens genau so sehr deine Ohren. Die Lösungen zu den Fragen sind in unserer Hör-Oper zu »Die Zauberflöte« versteckt.

Löse die Rätsel und erfahre, welche Rolle der Librettist der »Zauberflöte« für sich selbst geschrieben hat. Der Librettist Emanuel Schikaneder spielte bei der ersten Aufführung

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

### Los geht's!

Sie ist die Tochter der Königin der Nacht und Tamino hat sich unsterblich in ihr Bild verliebt, bevor er sie überhaupt trifft. Ihr Name ist ...

3					
---	--	--	--	--	--

Tamino und Papageno sollen die Tochter der Königin der Nacht befreien. Wen bekommen die beiden als Ratgeber auf ihrem gefährlichen Weg zur Seite gestellt?

Tipp: Das Szenenfoto hilft dir bei der Auflösung!



			7				

In einer der berühmtesten Arien für tiefe Männerstimmen singt Sarastro: „In diesen heil'gen Hallen, kennt man die ... nicht“

	4			
--	---	--	--	--

Um gemeinsam mit Pamina leben zu dürfen, muss Tamino mehrere Prüfungen bestehen. Was ist seine erste Prüfung?

					5		
--	--	--	--	--	---	--	--

Als Papageno seine Papagena endlich in die Arme schließen darf, stottern beide vor Freude und singen:

		–	1	
--	--	---	---	--

Der Gegenspieler der Königin der Nacht heißt Sarastro und herrscht über das Reich der ...

Tipp: Das Kostüm auf dem Szenenfoto gibt dir einen Hinweis!



				6
--	--	--	--	---

Wie heißt der wilde Oberaufseher, vor dem sich Papageno so sehr erschrickt?

			8					
--	--	--	---	--	--	--	--	--

Am Beginn der Oper wird Tamino von einer riesigen Schlange verfolgt. Statt gegen sie zu kämpfen, fällt er ...

					2			
--	--	--	--	--	---	--	--	--



## Musizieren mit der »Zauberflöte«

Das Glockenspiel hat wie die Zauberflöte eine besondere Wirkung: Spielt man es, so können Feinde besänftigt werden. Dies gelingt Papageno, als der Oberaufseher Monostatos ihn und Papagena festhalten will, und die beiden können fliehen. Spielt selbst diese Zauberklänge mit verschiedenen Instrumenten:

The musical score is written in 4/4 time and consists of five systems. Each system includes a vocal line with lyrics, a piano accompaniment, and a bass line. Chord diagrams are provided above the vocal line for each measure.

**System 1 (Measures 1-6):**

- Measure 1: C (green), A (green), F (green)
- Measure 2: C (orange), G (orange), E (orange)
- Measure 3: C (green), A (green), F (green)

**System 2 (Measures 7-12):**

- Measure 7: D (blue), B (blue), F (blue)
- Measure 8: C (green), A (green), F (green)
- Measure 9: C (orange), G (orange), E (orange)
- Measure 10: C (green), A (green), F (green)
- Measure 11: C (orange), G (orange), E (orange)
- Measure 12: C (green), A (green), F (green)

**System 3 (Measures 13-18):**

- Measure 13: C (green), A (green), F (green)
- Measure 14: D (blue), B (blue), F (blue)
- Measure 15: C (green), A (green), F (green)
- Measure 16: C (orange), G (orange), E (orange)
- Measure 17: C (green), A (green), F (green)

## Spielsatz ohne Noten

Das  klinget so  herrlich, das

 klinget so  schön! La-la

 La-la-la  La-ral-la-la

 La-  la-ra-  la. Nie

 hab ich so  etwas ge-

 hört und ge  seh'n! La-la

 La-la-la  La-ral-la-la

 La-  la-ra-  la.

## Wie siehst du denn aus?

Unsere Kostümbildnerin hat gezeichnet, aber da fehlt noch ganz viel: Welche Farbe hat Sarastro's Gewand? Hat Papagena auch Federn? Und wie schaut eigentlich Tamino aus? Hier ist deine Fantasie gefragt!



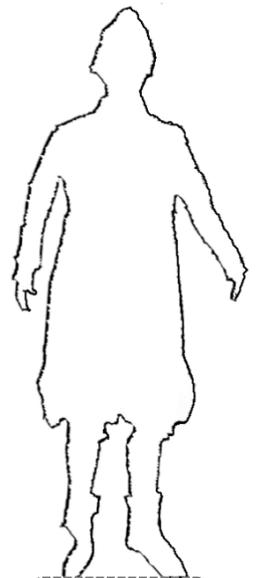
Königin der  
Nacht



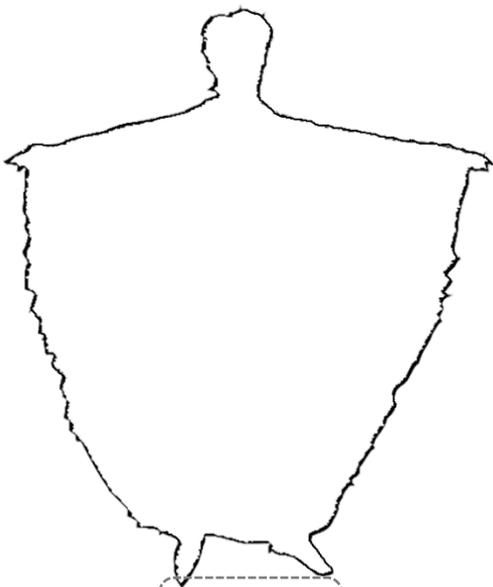
Einer der drei  
Knaben



Prinz  
Tamino



Vogelfänger  
Papageno



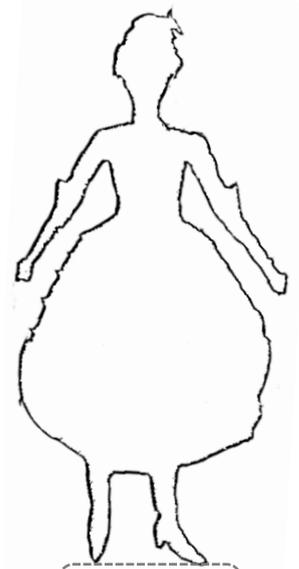
Hohepriester  
Sarastro



Oberaufseher  
Monostatos



Prinzessin  
Pamina



Papagena

## Schlüpfte in die Rolle von...

Und jetzt werdet ihr selber zu Darstellerinnen und Darstellern! Jede/r von euch zieht eine Rollenkarte. Lest euch erst einmal in Ruhe durch, was darauf steht.

- Welche Körperhaltung hat deine Figur? Finde eine Pose!
- Wie bewegt sich deine Figur? Gehe durch den Raum und probiere es aus!
- Wie schaut deine Figur? Finde einen Gesichtsausdruck!
- Wie klingt deine Figur? Sprich den Satz, der auf deiner Rollenkarte steht, in verschiedenen Tonlagen und Stimmungen, bis du etwas Passendes gefunden hast!
- Wenn du die Möglichkeit hast, dann finde jetzt ein Kostüm: Binde dir einen Schal als Kopftuch um oder eine Jacke als Rock. Vielleicht gibt es ja sogar eine Verkleidungskiste, aus der du etwas nehmen kannst!

Nun schaut euch mal um, wer da alles noch so unterwegs ist. Bewegt euch durch den Raum, schaut einander an, bleibt hin und wieder voreinander stehen, sagt einander eure Sätze.



Jetzt können Szenen improvisiert werden! Hier ein paar Vorschläge, um was sich die Szenen drehen könnten:

- Tamino und Papageno irren durch die dunklen Gänge des Prüfungstempels. Es ist kalt und sie haben schon sehr lange nichts mehr gegessen oder getrunken. Reden dürfen sie eigentlich auch nicht! Da steht plötzlich Papagena vor ihnen...
- Pamina ist allein in ihrem Zimmer und träumt von ihrem Prinzen. Leise schleicht sich Monostatos dazu. Das ist seine Gelegenheit, ihr zu sagen, dass sie zu ihm gehören soll. Was, sie weigert sich? Streit bricht aus. Da werden die beiden von Sarastro unterbrochen...
- Die Königin der Nacht ist sehr wütend: Tamino hat Pamina nicht wie geplant zu ihr gebracht, sondern sich ihrem Todfeind Sarastro angeschlossen. Aber Pamina hat doch Zugang zu Sarastro. Sie erscheint im Zimmer ihrer Tochter und fordert sie auf, ...
- Auf der Suche nach Pamina steht Papageno auf einmal vor einem großen, prächtigen Gebäude. Wow, so etwas hat er noch nie gesehen! Aber wo kommt man nur hinein? Ein Fenster steht offen. Und plötzlich steht Papageno vor Monostatos! Beide sind zu Tode erschrocken und meinen, vor dem Teufel persönlich zu stehen...
- Viele Jahre sind vergangen. Seit langem herrschen Tamino und Pamina über das Reich. Sarastro und die Königin der Nacht treffen sich zufällig und kommen ins Gespräch...

Fallen euch selber noch Szenen ein – vielleicht auch welche, die in der Geschichte eigentlich gar nicht vorkommen?

## TAMINO

Du bist ein mutiger und pflichtbewusster Prinz. Zufällig hast du vom Schicksal einer jungen Frau erfahren, die entführt worden ist. Du möchtest ihrer Mutter helfen, sie zurück zu bekommen. Außerdem hast du dich unsterblich in die junge Frau verliebt und möchtest sie heiraten. Dazu musst du einige Prüfungen bestehen, die dich das Leben kosten könnten.

Satz: »Pamina retten ist mir Pflicht!«

## PAMINA

Als dein Vater starb, wurde dein Leben kompliziert: hier deine Mutter, die unbedingt die Macht übernehmen will. Auf der anderen Seite der väterliche Freund, dem dein Vater die Macht gegeben hat. Und dann ist da noch Monostatos, der dich bedrängt. Doch daran denkst du heute nicht, denn du hast dich in einen jungen Prinzen verliebt. Aber warum redet er nicht mit dir?

Satz: »Erkläre mir wenigstens die Ursache.«

## PAPAGENA

Du bist wirklich ungeduldig und magst gar nicht ruhig bleiben. Lange hast du bei Sarastro warten müssen, bis endlich der Mann kommt, der zu dir passt. Jetzt ist er endlich da, aber muss noch Prüfungen bestehen. Dabei ist es doch vollkommen klar: Ihr passt perfekt zusammen!

Satz: »Deine Hand, oder du bist auf immer hier eingekerkert.«

## PAPAGENO

Eigentlich war dein Leben perfekt: Du hattest genug zu essen, etwas Gutes zu trinken und ein Dach über dem Kopf. Nun sollst du dich Prüfungen stellen, die dich vielleicht deinen Kopf kosten könnten. Nicht einmal reden darfst du! Andererseits, die versprochene Belohnung ist zu schön: ein Mädchen, das genauso verrückt ist wie du!

Satz: »Wär ich so klein wie Schnecken, so kröch ich in mein Haus«

## KÖNIGIN DER NACHT

Du bist eine wunderschöne und stolze Königin. Lange Zeit warst du glücklich mit deiner Tochter Pamina und deinem Mann. Aber als er starb, bekamst nicht du die Macht, sondern ein alter Freund deines Mannes: Sarastro. Und der hat auch noch deine Tochter Pamina entführen lassen. Beides möchtest du unbedingt rückgängig machen!

Satz: »Du wirst ihn töten und den mächtigen Sonnenkreis mir überliefern!«

## SARASTRO

Du herrschst über ein großes Reich und machst dir Gedanken darüber, wer es nach dir weiterführen könnte. Mögliche Kandidaten müssen sich erst einmal beweisen: Standhaft, mutig und weise soll dein Nachfolger sein. Und er muss die Regeln befolgen, die in deinem Reich gelten. Und dafür sorgen, dass sie weiterhin gelten.

Satz: »Er soll der Tugend Lohn, dem Laster aber Strafe sein.«

## MONOSTATOS

Alle um dich herum sind anders als du und lassen dich das sehr deutlich merken. Hässlich bist du, sagen sie. Auch das Mädchen, das du toll findest. Zugegeben, wenn du etwas möchtest, dann nimmst du es dir einfach – auch, wenn der oder die andere „Nein“ gesagt hat. Aber das ist doch verständlich, oder? Weil sonst würdest du schließlich gar nichts bekommen.

Satz: »Was war denn eigentlich mein Verbrechen?«